



Rat der  
Europäischen Union

Brüssel, den 19. September 2014  
(OR. en)

13387/14

VISA 238  
COLAC 58  
COAFR 255

### I/A-PUNKT-VERMERK

---

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

---

Nr. Komm.dok.: 11809/14 VISA 176 COLAC 44 COAFR 205 + ADD 1 (RESTREINT UE)  
(COM(2014) 468 final)

---

Betr.: Annahme eines Beschlusses des Rates zur Ermächtigung der Kommission zur Aufnahme von Verhandlungen im Hinblick auf die Änderung der Abkommen über die Befreiung von der Visumpflicht für Kurzaufenthalte zwischen der Europäischen Union/Gemeinschaft und Antigua und Barbuda, dem Commonwealth der Bahamas, Barbados, der Föderativen Republik Brasilien, der Republik Mauritius, der Föderation St. Kitts und Nevis und der Republik Seychellen

---

1. Die Kommission hat dem Rat am 16. Juli 2014 eine Empfehlung zur Ermächtigung der Kommission zur Aufnahme von Verhandlungen im Hinblick auf die Änderung der Abkommen über die Befreiung von der Visumpflicht für Kurzaufenthalte zwischen der Europäischen Union/Gemeinschaft und Antigua und Barbuda, dem Commonwealth der Bahamas, Barbados, der Föderativen Republik Brasilien, der Republik Mauritius, der Föderation St. Kitts und Nevis und der Republik Seychellen vorgelegt (Dok. 11809/14 VISA 176 COLAC 44 COAFR 205 + ADD 1 (RESTREINT UE)).
2. Die Gruppe "Visa" hat die Empfehlung am 17. Juli und 17. September 2014 geprüft und festgestellt, dass grundsätzlich Einvernehmen über den Entwurf des Mandats besteht.

3. Auf dieser Grundlage wurde der in Dokument 13362/14 VISA 235 COLAC 56 COAFR 252 (RESTREINT UE) enthaltene Entwurf des Beschlusses des Rates ausgearbeitet.
  4. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird ersucht, dem Rat vorzuschlagen, dass er den in Dokument 13362/14 VISA 235 COLAC 56 COAFR 252 (RESTREINT UE) enthaltenen Entwurf des Beschlusses des Rates als A-Punkt annimmt.
-